

Liebeslied auf 101 Megahertz

Tx + Komp: Walter Mossmann

c#/E c# f# c#/E c# f# G#+ G#7/F# c#/E c#



Schau, die Son-ne fällt in die Vo - ge - sen und die Ne-bel stei-gen aus 'm Rhein. Es wird

c#/e c# f# c#/E c# f# G#+ G#7/f# c#/E c#



Nacht, mein Schatz, du, komm wir lö - sen die-sen Tag ein biss-chen auf in Wein. Heu-te

F#79 h C#79 F#



woll'n wir uns was bess'-res gön-nen, dar-auf hab ich mich schon lang ge - freut. Komm, wir

c#/E c# f# c#/E c# f# G#+ G#7/F# c#/E c#



spit - zen un - se - re An - ten - nen, denn im Drey - eck - land ist Ra - dio - Zeit.

Refrain

f# C#



Am Frei - tag o - der Sams - tag, drei - vier - tel sie - ben U K W, hun - dert -

f# C#7 f#



eins Me - ga - hertz, das merk' dir, mit Ra - dio Grün ge - gen's K K W.

2. Irgendwo auf einem hohen Berge,
irgendwo versteckt im tiefen Wald
sorgen unerkannte grüne Zwerge,
dass die Wahrheit aus dem Radio schallt.
Kam einmal ein Paragrafenreiter,
hat's gesehn und Radio Grün geklaut.
Doch die Stimme der Region tönt weiter
und sie klingt auch schon gefährlich laut.

Refrain

3. Wenn in Fessenheim der Ofen kalt bleibt,
weil der teure Schrott nicht funktioniert,
wenn die Mafia an der Macht „Gewalt“ schreit,
weil in Goesgen jemand demonstriert,
wenn geheime Technokraten-Pläne
unters Volk geraten in Malville,
wenn du wissen willst, was macht der schöne
heiß umkämpfte grüne Platz in Wyhl:

Refrain

4. Und in Colmar dann die große Sache:
Eine Live-Sendung aus der Fabrik,
wo die Arbeiter in ihrer Sprache
Klartext redeten an einem Stück,
denn sie hatten auf der Fahnenstange
die Antenne Radio Grün gehisst.
So was geht in der Fabrik solange
sie von Streikenden besetzt ist.

Refrain

5. In den blauen, unzensierten Äther
lasset hunderteins Antennen blühen,
dass im Chefbüro der Schreibtischtäter
seine Schande hört von Radio Grün.
Denn es stirbt in diesen finst'ren Zeiten
auch die Wahrheit zentimeterweis.
Darum müssen wir sie selbst verbreiten:
Was ich weiß, macht mich heiß!

Refrain

6. Il ya tant barrages sur la terre
mais l'atmosphère au dessus est très ouverte.
Nous sommes séparés par les frontières
mais unis dans la voix Radio Verte.

Für die beiden folgenden Zeilen bei 3'50"
in Alemannisch wird Hilfe benötigt!

Uf de Radiowelli Walzer tanze
Zwische Fassene und Wyhler Wald.

Am Freetig oder Samschtig,
Dreiviertel Siebn, UKW
Hunderteins Megahertz, des merksch de,
mit Radio Grien gegens KKW.

7. Schau, die Sonne fällt in die Vogesen
und die Nebel steigen aus'm Rhein.
Es wird Nacht, mein Schatz, du, komm wir lösen
diesen Tag ein bisschen auf in Wein.
Und aufs Tonband singen wir Parlierer
aus dem Badischen im Hecker-März.
Nächste Woche hörn wir sie dann wieder
auf hunderteins Megahertz.

Refrain (3x)

*Das Lied bezieht sich auf das „Radio Verte Fessenheim“, das 1977 auf Sendung ging und
Ein wichtiges Medium des Widerstands gegen die Atomkraftwerke Fessenheim, Wyhl und
Goesgen war. Der Sender existiert noch heute als „Radio Dreyeckland“.*

Genauere Hintergrundinformationen:

https://www.boell.de/sites/default/files/uploads/2014/06/jb_2008_-_michael_koltan_-_radio_verte_fessenheim.pdf

Quelle: <https://www.youtube-nocookie.com/embed/UcFCgNZMdUg>